

Inhaltsverzeichnis

Version: 13.10.2014

1. Grunddefinition der Zusatzfelder des Mandantenstamms im Rechnungsformular. 1
2. Import von Formularen in den Winline Formular Editor. 16

1. Grunddefinition der Zusatzfelder des Mandantenstamms im Rechnungsformular.

Bei der Konzeption dieses Rechnungsformulars wurde von folgender Überlegung ausgegangen. Für alle ÜFAs gibt es ein einheitliches Formular. Dieses Formular kann von jeder ÜFA mit den eigenen Daten befüllt werden, ohne dass das Formular über den Formulareditor (CWLPDFE) individuell bearbeitet werden muss. Grafiken können ebenfalls individuell eingebaut werden.

Bezeichnungen der Formulare im CWLPDFE:

Angebote: P02W41, Aufträge: P02W42, Lieferscheine: P02W43, Rechnungen: P02W44.
Formulare mit den Zusatz PV (PreView) sind die Formulare in der Vorschau (z.B.: P02W44PV).
Formulare können auch firmenspezifische Zusätze aufweisen (z.B.: P02W44IN = Formular Inland, P02W44INPV = Formular Inland Vorschau).

Das für alle Einsatzmöglichkeiten erstellte Formular heißt P02W44 bzw. P02W44PV (PreView = Formular der Vorschau).

In den Stammdaten des Personenkontos sind Einträge vorzunehmen, aus denen das Programm erkennen kann, dass es sich beim Kunden um einen Exportkunden handelt.

Personenkonten

Adresse FIBU FAKT Zusatz Notiz Ansp

Personenkonten

Kontonummer 20402 deb. Personenkonto Inaktiv Debitor Kreditor

Adressdaten

Anrede Firma Freigabe: 000 keine Freigabe erforderlich

Kontoname Uwe Wirth GmbH

Kontoname 2

zu Händen

Straße Poccistr. 11

Straße 2

Postleitzahl D 80336

Ort München

Personenkonten

Kontonummer 20402

Kontoname Uwe Wirth GmbH

FIBU Erw. BKZ

Finanzbuchhaltung

Deb/Kred Konto

Zahlungskond. 2/14/60

Zahlungskenz.

Steuerleiste 02 i.g.Lieferung

Personenkonten

Kontonummer 20402

Kontoname Uwe Wirth GmbH

Fakturierung

Belegart 2 Ausland (EU)

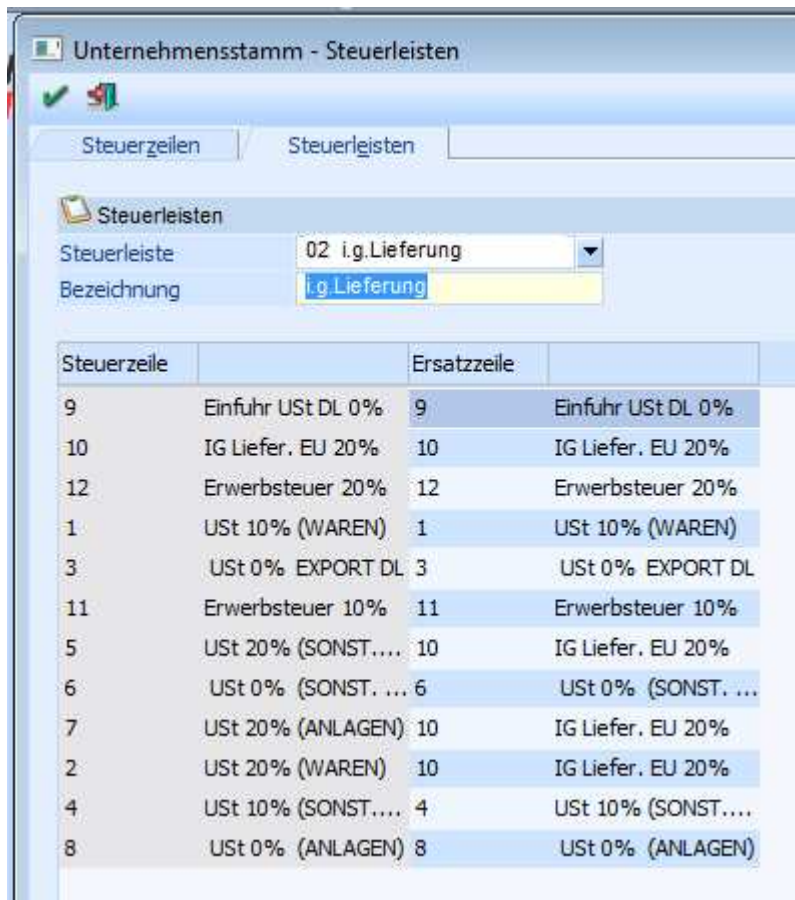
Mustereinträge bei einem Kunden in Deutschland (EU).

Die Steuerleiste steuert die USt-Versteuerung und die Texte zum Export auf der Rechnung.

Die Belegart steuert die Verbuchung auf dem Erlöskonto. Belegarten für EU und DL müssen definiert sein.



Bei den Stammdaten des Personenkontos ist im Register FIBU bei der Steuerleiste einzutragen welche Steuerleiste zu Anwendung kommen soll. Mit diesem Eintrag werden die Texte und Werte im Fußteil der Rechnung gesteuert.



In den Mandantenstammdaten - Unternehmensstamm sind für die Exportlieferungen die entsprechenden Einträge vorzunehmen.

Als Vorlage kann man die Einträge im Mandanten GRUBER nehmen.

Heinz Gruber e.U.
Büromaschinenhandel

Wipplingerstraße 82
 1010 Wien

Tel. Nr.: +43161363340
 Fax: +431613633420
 UID Nr.: ATU21476150
 DVR Nr.: 0098924
 Mail: office@gruber.at
 Web: www.gruber.at

Muster einer
 Inlandsrechnung

 Ohne Logo.

Firma
Heinz Schober

Landstr. 72
4020 Linz

Ihre Kundennummer: 20401
 Ihre UID-Nummer: ATU53288801

RECHNUNG Nr.: FA-423
 Lieferscheinnummer:
 Lieferdatum:
 Fakturendatum: Mittwoch, 10. Oktober 2012

Art. Nr.	Bezeichnung	Menge	Preis	Rab. %	Gesamt in EUR
1001	Alu-Felge Aluett 5 x 14	1,00	58,00		58,00

BMG	USt	Steuer		EUR
58,00	10,00 %	11,60	Nettobetrag	58,00
	20,00 %		+ Umsatzsteuer	11,60
Zahlungskonditionen:			Rechnungsbetrag:	69,60 €
2 % Skonto in 14 Tg. od. 60 Tg. netto				

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser alleiniges Eigentum. Bei Zahlungsverzug berechnen wir bankübliche Verzugszinsen.
 IBAN: AT14 3200 0000 0703 2816 BIC: RLNWATWW IBAN: AT14 3200 0000 0703 2816 BIC: RLNWATWW

Heinz Gruber e.U.

<p>Heinz Gruber e.U. Büromaschinenhandel</p> <p>Wipplingerstraße 82 1010 Wien</p>		<p>Tel. Nr.: +43161363340 Fax: +431613633420 UID Nr.: ATU21476150 DVR Nr.: 0098924 Mail: office@gruber.at Web: www.gruber.at</p>
---	--	---

Firma OCS GmbH	Ihre Kundennummer: 20403 Ihre UID-Nummer: DE521478060
Mühlsteinstr. 45-48 24103 Augsburg	RECHNUNG Nr.: FA-425 Lieferscheinnummer: Lieferdatum: Fakturendatum: Mittwoch, 10. Oktober 2012

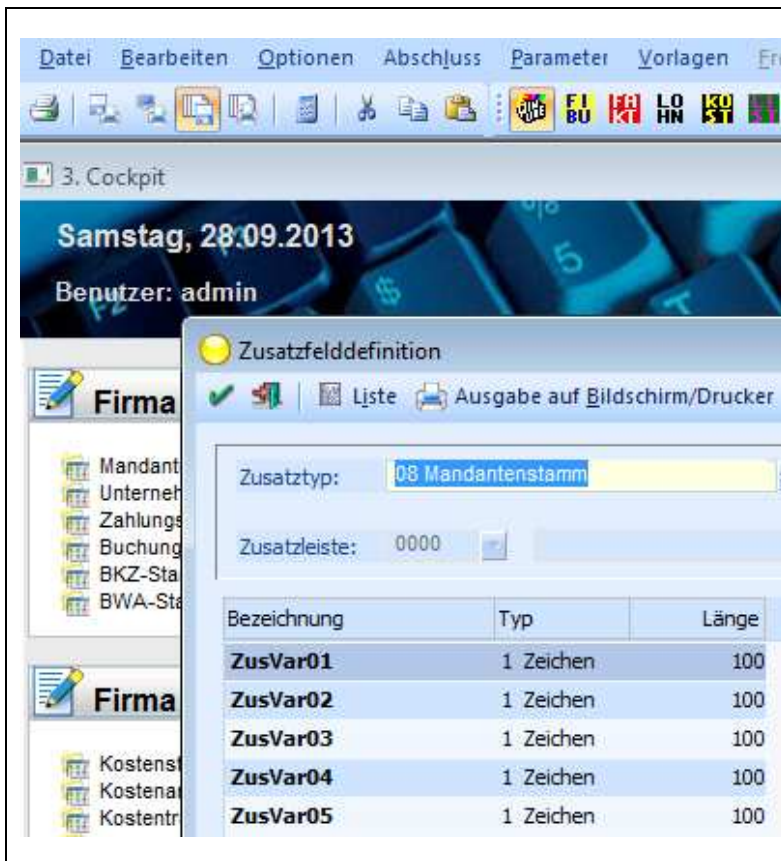
Art. Nr.	Bezeichnung	Menge	Preis	Rab. %	Gesamt in EUR
1001	Alu-Felge Aluett 5 x 14	1,00	58,00		58,00

Es handelt sich um einen Export/eine Ausfuhrlieferung gem. § 6 Abs.1 Z 1 UStG

BMG USt Steuer		EUR
	Nettobetrag	58,00
Zahlungskonditionen:	Rechnungsbetrag:	58,00 €
2 % Skonto in 14 Tg. od. 60 Tg. netto		

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser alleiniges Eigentum. Bei Zahlungsverzug berechnen wir bankübliche Verzugszinsen.
IBAN: AT14 3200 0000 0703 2816 BIC: RLNWATWW **IBAN: AT14 3200 0000 0703 2816 BIC: RLNWATWW**


Muster einer Exportrechnung mit einem fiktiven Logo, einem Text für die USt-Befreiung und ohne den Ausdruck von USt-Informationen.



Grunddefinition der Zusatzfelder in: CWL-Start, Optionen, Zusatzfelder Mandantenstamm.

Als Feldlänge wurde der Wert 100 gewählt. Es wurden 30 Zusatz Variable vordefiniert.

Diese Definition muss für jeden Mandanten einer ÜFA gemacht werden.

 DATEI CRM STAMMDATEN ERFASSEN EINKAUF	
Stamm Periodendef. Notiz	
Zusatz	
1 ZusVar01	Heinz Gruber e.U.
2 ZusVar02	Büromaschinenhandel
3 ZusVar03	
4 ZusVar04	Wipplingerstraße 82
5 ZusVar05	1010
6 ZusVar06	Wien
7 ZusVar07	Tel. Nr.: +43161363340
8 ZusVar08	Fax: +431613633420
9 ZusVar09	UID Nr.: ATU21476150
10 ZusVar10	DVR Nr.: 0098924
11 ZusVar11	Mail: office@gruber.at
12 ZusVar12	Web: www.gruber.at
13 ZusVar13	Fußzeile mit 100 Zeichen
14 ZusVar14	Fußzeile mit 100 Zeichen
15 ZusVar15	Fußzeile mit 100 Zeichen
16 ZusVar16	Fußzeile mit 100 Zeichen
17 ZusVar17	Fußzeile mit 100 Zeichen
18 ZusVar18	Fußzeile mit 100 Zeichen
19 ZusVar19	ZusVar19
20 ZusVar20	ZusVar20
21 ZusVar21	ZusVar21
22 ZusVar22	ZusVar22
23 ZusVar23	ZusVar23
24 ZusVar24	ZusVar24
25 ZusVar25	ZusVar25
26 ZusVar26	Innergemeinschaftliche Lieferung, steue...
27 ZusVar27	Es handelt sich um einen Export/eine Au...
28 ZusVarGrafikKopf	C:\winline\logos\kopf_rot.jpg
29 ZusVarGrafikFuss	C:\winline\logos\fuss_gruen.jpg
30 ZusVarGrafikKopfLinie	C:\winline\logos\kopf_linien.jpg

Einträge im Mandantenstamm im Register Zusatz.

Zusatzfeld = Zusatzvariable

Soll ein Zusatzfeld nicht angedruckt werden, dann bleibt die entsprechende Variable leer.

Die Zusatzfelder 01 bis 06 wurden im Kopfteil des Formulars auf der linken Seite und die Zusatzfelder 07-12 auf der rechten Seite des Formulars eingebaut.

Die Zusatzfelder 13 bis 18 wurden im Fußteil des Formulars eingebaut. Feldlänge 100 Zeichen. Schriftart Arial 10.

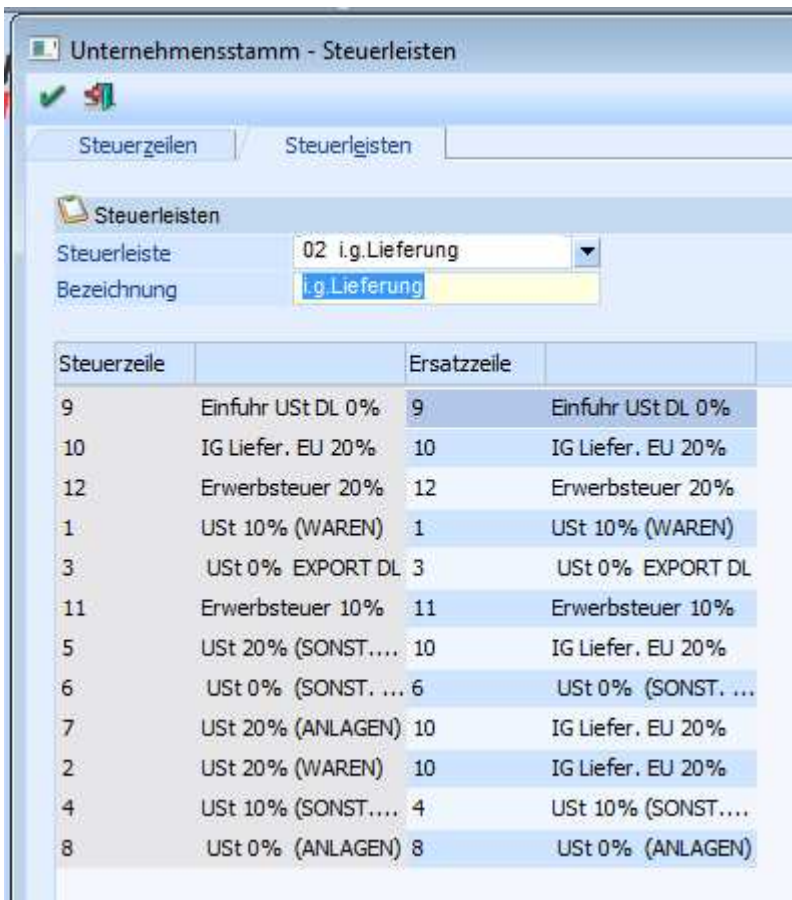
Die Zusatzfelder 19 bis 25 können individuell im Formular eingebaut werden.

Die Zusatzfelder 26 bis 27 enthalten die Texte für die Exportlieferungen.

Die Zusatzfelder 28 bis 30 enthalten die Einträge für die Grafiken.



Bei den Stammdaten des Personenkontos ist im Register FIBU bei der Steuerleiste einzutragen welche Steuerleiste zu Anwendung kommen soll. Mit diesem Eintrag werden die Texte und Werte im Fußteil der Rechnung gesteuert.



In den Mandantenstammdaten - Unternehmensstamm sind für die Exportlieferungen die entsprechenden Einträge vorzunehmen.

Als Vorlage kann man die Einträge im Mandanten GRUBER nehmen.

Grundsätzlicher Aufbau des Rechnungsformulars P02W44.

Die Zusatzfelder 01 bis 06 wurden im Kopfteil des Formulars auf der linken Seite und die Zusatzfelder 07-12 auf der rechten Seite des Formulars eingebaut.

The screenshot displays a software interface for defining invoice fields. It features a grid of fields with various formulas and embedded graphics. Red boxes highlight specific areas, and red arrows point from text labels on the right to these areas.

Header Section:

- Field 1: `.8,115{EMBED}`
- Field 2: `%s`
- Field 3: `%s`
- Field 4: `%s`
- Field 5: `%s`
- Field 6: `%s`
- Field 7: `%s`
- Field 8: `%s`
- Field 9: `%s`
- Field 10: `%s`

Table Section:

FORMEL	FORMEL	BMG	USt	Steuer	FORMEL	FORMEL	EUR			
FORMEL	FORMEL	###	0###	##%	0###	###	%% Summenrabatt	0###	###	###
FORMEL	FORMEL	###	0###	##%	0###	###	Nettobetrag	0###	###	###
0###	###	##%	0###	###	FORMEL	FORMEL		0###	###	###

Footer Section:

- Field 1: `Zahlungskonditionen:`
- Field 2: `%s`
- Field 3: `%s`
- Field 4: `%s`
- Field 5: `%s`
- Field 6: `%s`
- Field 7: `%s`
- Field 8: `%s`
- Field 9: `%s`
- Field 10: `%s`
- Field 11: `Rechnungsbetrag:`
- Field 12: `0###`
- Field 13: `###`
- Field 14: `###`
- Field 15: `###`
- Field 16: `€`

Annotations:

- Grafik im Kopfteil** (siehe Mandantenstamm)
- Linienumrandung im Kopfteil**
- ZusatzVariable 13 bis 18 (freie Texte). 100 Zeichen. Arial 10**
- Grafik im Fußteil**

Definition der ersten Zusatz Variablen im Formular.
 001:
 Mandantenstamm
 0200: Add.Var1
 (Additional Variable 1)

Eigenschaften einer variablen Grafik im Formular.

Die Zusatzfelder 28 und 29 enthalten die Einträge für die Grafiken

Wird zusätzlich die Option „Originalgröße“ angehakt, dann wird das Bild in seiner tatsächlichen Größe eingebaut.

Die Mustergrafiken „rot und grün“ haben eine Größe von 10 x 2 cm.

Das Zusatzfeld 30 enthält die Grafik für die Umrandung des Kopfzeils.

	<p>Fußteil mit den Formeln für den Rechnungsdruck. Über die Formeln wird gesteuert, ob auf der Rechnung USt Informationen angedruckt werden oder nicht, bzw. Texte hinsichtlich der USt Befreiung bei Exporten.</p> <p>Zusatzfelder 26 und 27.</p>
	<p>Ergebnis Rechnungskopf</p>

Heinz Gruber e.U.

Heinz Gruber e.U.
 Büromaschinenhandel
 ZusVar03
 Wipplingerstraße 82
 1010 Wien

Tel. Nr.: +43161363340
 Fax: +431613633420
 UID Nr.: ATU21476150
 DVR Nr.: 0098924
 Mail: office@gruber.at
 Web: www.gruber.at

Firma
A. Lalpold & Co.
 Niederhofstr. 13
 1120 Wien

Ihre Kundennummer: 20400
 Ihre UID-Nummer: ATU21497217

RECHNUNG Nr.:
 Lieferscheinnummer:
 Lieferdatum:
 Fakturendatum: Sonntag, 30. September 2012

Art. Nr.	Bezeichnung	Menge	Preis	Fab.%	Gesamt in EUR

BVG USt Steuer

 10,00%
 20,00%
 0,00%

Nettobetrag
 + Umsatzsteuer

EUR

Zahlungskonditionen:
 2 % Skonto in 14 Tg. od. 60 Tg. netto Rechnungsbetrag: _____

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser altes Eigentum. Bei Zahlungsverzug berechnen wir bankübliche Verzugszinsen.

FORMEL

FORMEL FORMEL BMG USt Steuer FORMEL

FORMEL FORMEL ### 0### ## % % 0### ### ## FORMEL ## % % Summenrabatt

FORMEL FORMEL ### 0### ## % % 0### ### ## FORMEL Nettobetrag

0## ### ## ## 0### ## % % 0### ### ## FORMEL FORMEL 0### ### ## ##

EUR

Zahlungskonditionen: Rechnungsbetrag: 0### ### ## ## €

%s

%s

%s

%s

%s

%s

%s

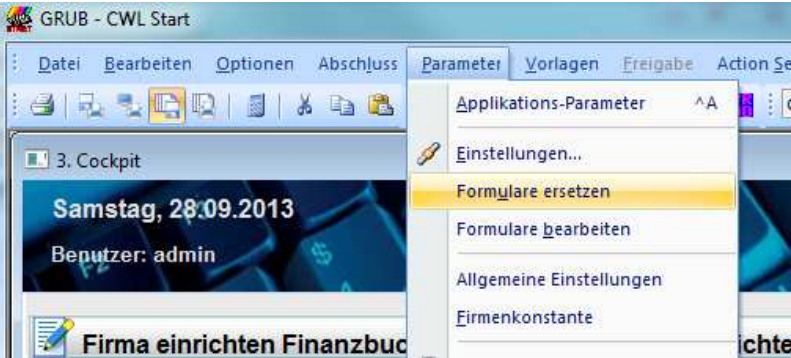
4,40% (EMBED) %s

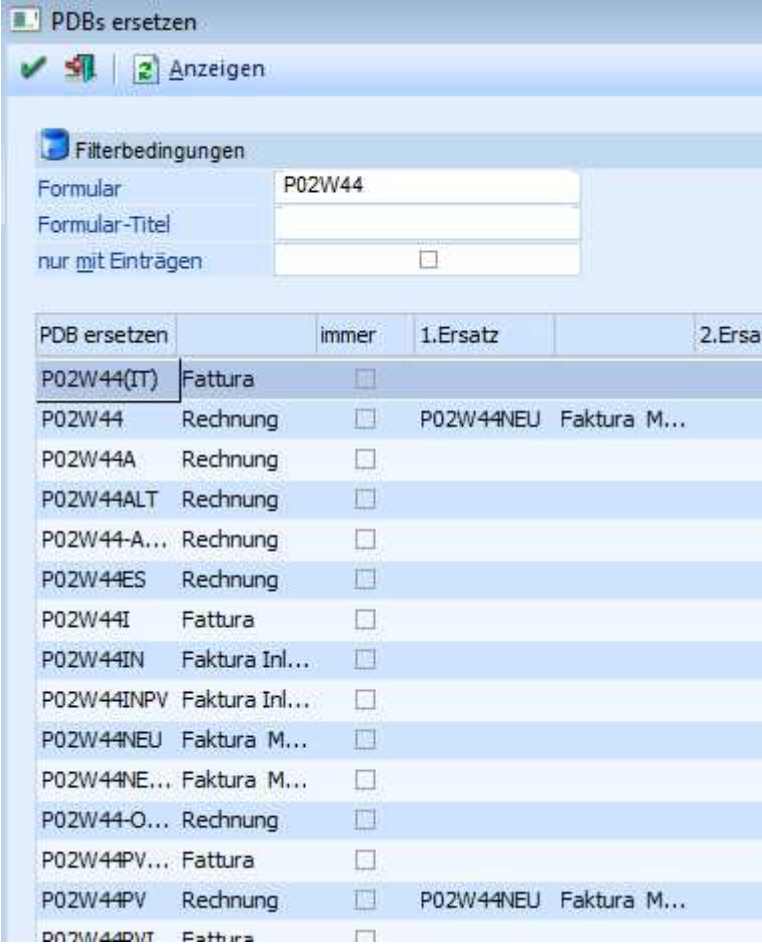
%s

Ergebnis Gesamtsicht der Rechnung.

Mit Logo im Kopf- und Fußteil.

Beispiel einer Formel.

<p>Zur besseren Lesbarkeit können Sie <input type="text" value="VBScript"/> Zeilenumbrüche einfügen</p> <pre>'manfred klemen, 2014-02-28 'Zuweisung der Variablen mit Werten v1 = Value (50,67) ' Diese Variable ist beim Personenkonto im Register FIBU zu befüllen. 50 = Kontenstamm, 67 = Steuerleiste v2 = Value (1,225) ' 1 = Mandantenstamm, 225 = ZusVar26 v3 = Value (1,226) ' 1 = Mandantenstamm, 226 = ZusVar27 'Abfrage auf die Variable v1. Die Werte 2 und 3 steuern die Zuweisung der Texte if v1 = "2" then ResultValue = v2 elseif v1 = "3" then ResultValue = v3 else</pre>	<p>Dieses VBScript steuert die auf der Rechnung anzudruckenden Texte bei Exporten.</p>
	<p>Alte Rechnungsformulare durch Neue ersetzen.</p> <p>Winline START – Parameter – Formulare ersetzen</p>

 <table border="1" data-bbox="183 504 917 1131"> <thead> <tr> <th>PDB ersetzen</th> <th></th> <th>immer</th> <th>1.Ersatz</th> <th>2.Ersatz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>P02W44(IT)</td> <td>Fattura</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>P02W44NEU</td> <td>Faktura M...</td> </tr> <tr> <td>P02W44A</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44ALT</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44-A...</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44ES</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44I</td> <td>Fattura</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44IN</td> <td>Faktura Inl...</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44INPV</td> <td>Faktura Inl...</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44NEU</td> <td>Faktura M...</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44NE...</td> <td>Faktura M...</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44-O...</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44PV...</td> <td>Fattura</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>P02W44PV</td> <td>Rechnung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td>P02W44NEU</td> <td>Faktura M...</td> </tr> <tr> <td>P02W44PV...</td> <td>Fattura</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	PDB ersetzen		immer	1.Ersatz	2.Ersatz	P02W44(IT)	Fattura	<input type="checkbox"/>			P02W44	Rechnung	<input type="checkbox"/>	P02W44NEU	Faktura M...	P02W44A	Rechnung	<input type="checkbox"/>			P02W44ALT	Rechnung	<input type="checkbox"/>			P02W44-A...	Rechnung	<input type="checkbox"/>			P02W44ES	Rechnung	<input type="checkbox"/>			P02W44I	Fattura	<input type="checkbox"/>			P02W44IN	Faktura Inl...	<input type="checkbox"/>			P02W44INPV	Faktura Inl...	<input type="checkbox"/>			P02W44NEU	Faktura M...	<input type="checkbox"/>			P02W44NE...	Faktura M...	<input type="checkbox"/>			P02W44-O...	Rechnung	<input type="checkbox"/>			P02W44PV...	Fattura	<input type="checkbox"/>			P02W44PV	Rechnung	<input type="checkbox"/>	P02W44NEU	Faktura M...	P02W44PV...	Fattura	<input type="checkbox"/>			<p>Rechnungsformular P02W44 kann durch das P02W44NEU ersetzt werden.</p> <p>Entweder variabel bei jedem einzelnen Druck einer Rechnung oder IMMER.</p> <p>Formulare mit dem Zusatz PV (=Preview) sind die Rechnungsvorschauen.</p>
PDB ersetzen		immer	1.Ersatz	2.Ersatz																																																																													
P02W44(IT)	Fattura	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44	Rechnung	<input type="checkbox"/>	P02W44NEU	Faktura M...																																																																													
P02W44A	Rechnung	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44ALT	Rechnung	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44-A...	Rechnung	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44ES	Rechnung	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44I	Fattura	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44IN	Faktura Inl...	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44INPV	Faktura Inl...	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44NEU	Faktura M...	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44NE...	Faktura M...	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44-O...	Rechnung	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44PV...	Fattura	<input type="checkbox"/>																																																																															
P02W44PV	Rechnung	<input type="checkbox"/>	P02W44NEU	Faktura M...																																																																													
P02W44PV...	Fattura	<input type="checkbox"/>																																																																															

2. Import von Formularen in den Winline Formular Editor.



Formular Editor starten.
Start, Programme, Administration

Formular Editor

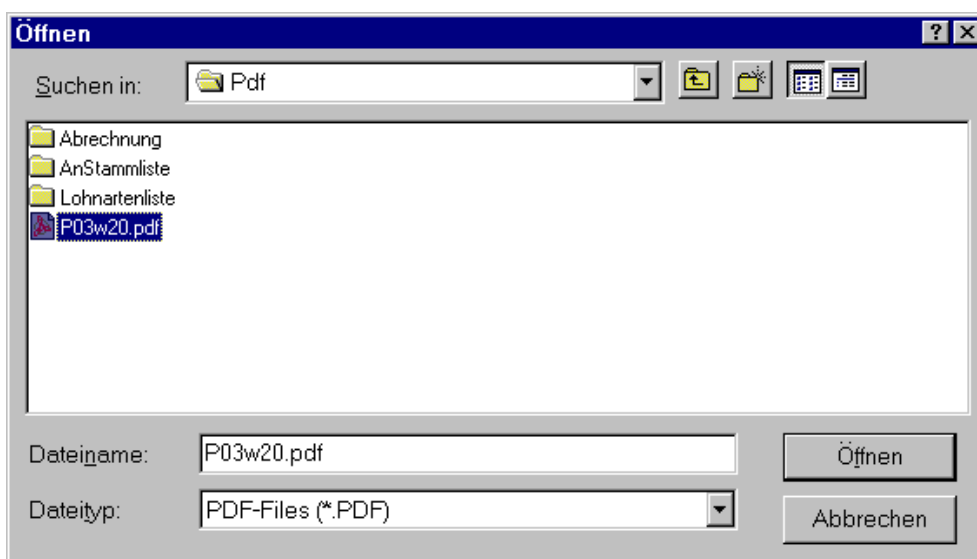
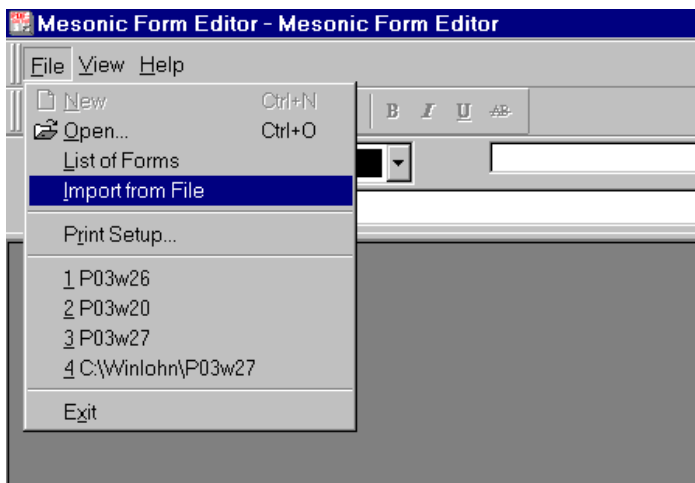
Mit den Winline Benutzerkennungen und Passwort (a,b) einsteigen. Der Benutzer muss Administrationsrechte besitzen.

Im Menü FILE – Import from File auswählen.

Menü „File“ herunterklappen und „Import from File“ auswählen.

Auswahl des Verzeichnisses wo sich die zu importierende Datei befindet. (Diskette, Download Verzeichnis auf der Festplatte, WINLINE, WINLOHN, CWL, CWLLOHN\Formulare, etc.)

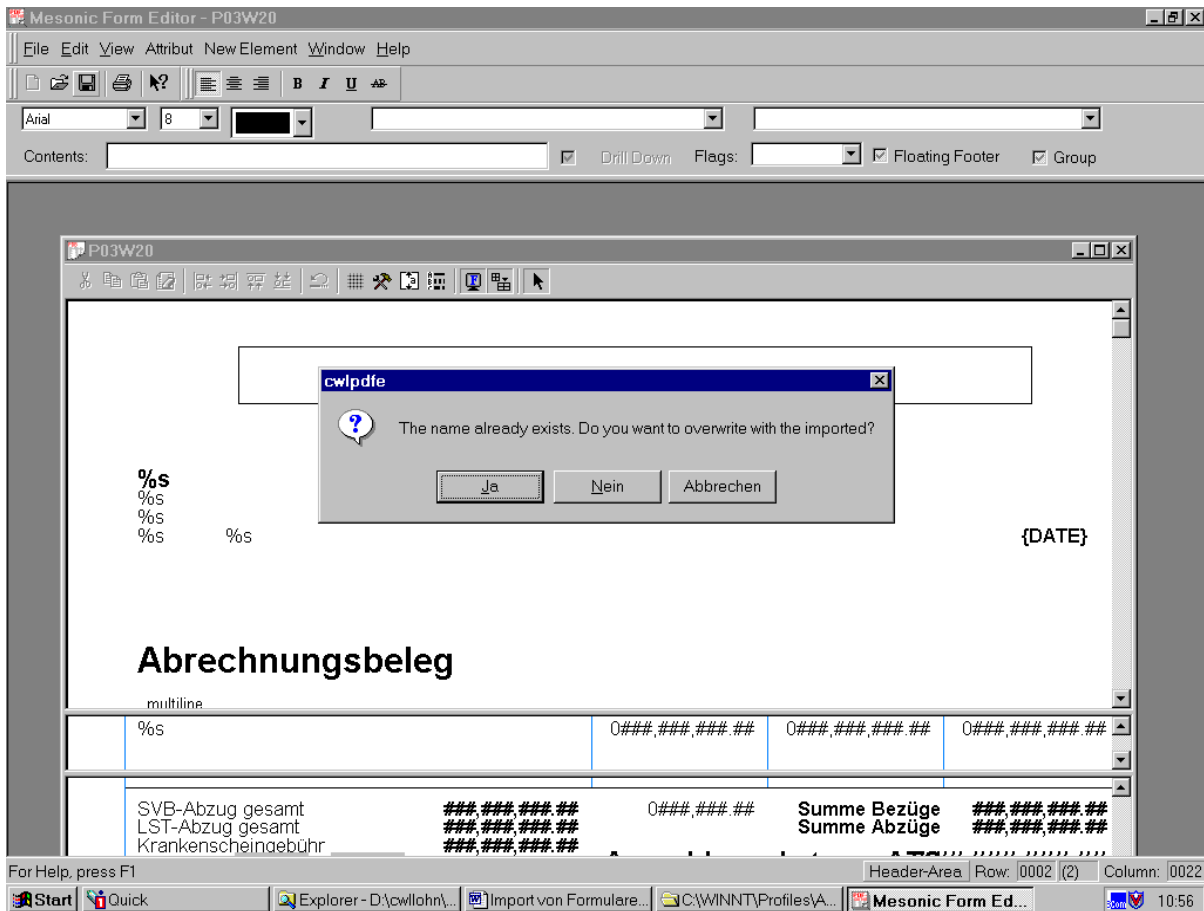
Auswahl der zu importierenden Datei (Pxxxxxx.PDF).



Bestätigung mit „Öffnen“.



Nach dem Importvorgang wird die importierte Datei am Bildschirm angezeigt. Mit dem Diskettensymbol abspeichern.



Die Frage nach dem Überschreiben (sofern das Formular schon vorhanden ist) ist mit ja zu beantworten.

Ganz am Schluss müssen die neuen Formulare noch eingecheckt (veröffentlicht) werden, damit diese allen PCs im Netzwerk zur Verfügung stehen. Dazu muss die Formularliste geöffnet sein. Dann markieren Sie die Spalte Checkout state und mit der rechten Maustaste wählen Sie den Befehl einchecken aus.

